Agentur für Arbeit Schweinfurt



Weiterbildungsförderung Beschäftigter
Weiterbildung von sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten in Unternehmen
nach §82 SGB III

Erhebungsbogen (Antragstellung) Arbeitgeber

Angaben zum Betrieb				
Firma:	Betriebs-Nr.:			
Anschrift:				
Ansprechpartner:	Telefon:			
	E-Mail-Adresse:			
Anzahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigen Mitarbeiter: (Nicht zu berücksichtigen bei der Zahl der Beschäftigten eines Betriebes sind Auszubildende, Praktikanten und geringfügig Beschäftigte. Bei der Feststellung der Zahl der Beschäftigten sind Teilzeitbeschäftigte mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von nicht mehr als 10 Stunden mit 0,25, von nicht mehr als 20 Stunden mit 0,50 und von nicht mehr als 30 Stunden mit 0,75 zu berücksichtigen.) Bei der Beurteilung der Betriebsgröße sind alle Betriebsstätten, Partnerunternehmen bzw. verbundene Unternehmen zu berücksichtigen. Ein Betrieb kann als verbunden angesehen werden, wenn er einem Konzern angehört und dadurch Zugang zu finanziellen und sonstigen Ressourcen hat, die Wettbewerber gleicher Größe nicht zur Verfügung stehen.				
In unserem Unternehmen sind aktuell Mitarbeiter beschäftigt				
Liegt eine Betriebsvereinbarung über berufliche Weite Tarifvertrag, der betriebsbezogen berufliche Weiterbil Betrieb vor?	□ ja □ nein			
Gibt es in Ihrem Betrieb mehrere Beschäftigte, die Qualifizierungsbedarf aufweisen?		☐ ja ☐ nein		
Angaben zum/zur Beschäftigten				
Name / Vorname des/der Beschäftigten	Geburtsdatum: des/der Beschäftigten			
Der/die Beschäftigte ist mit der Datenerhebung und Unterrichtung des Arbeitgebers einverstanden	ja	nein		
Angaben zum Beschäftigungsverhältnis				
Beschäftigung als:				
Beschäftigung auf Helferebene:	☐ ja [nein		
SV-pflichtige Beschäftigung:	☐ ja [nein		
Wöchentliche Arbeitszeit:				
Arbeitszeitverteilung:				
Befristete Beschäftigung: Wenn ja, befristet bis:	<u></u> ja [nein		
Arbeitsentgelt:	☐Std: ☐Monat:	€		
Bezug von Kurzarbeitergeld: Wenn ja, ab:	ja [nein		
Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld: Wenn ja, ab:	ja [nein		

Angaben zum Qualifizierungswunsch					
Angestrebte Weiterbildung:					
Begründung der Notwendigkeit: Bitte erläutern Sie ob es sich um eine Qualifizierung für Mitarbeiter handelt, deren Tätigkeiten durch Technologien ersetzt werden könnten bzw. in sonstiger Weise vom Strukturwandel betroffen sind.					
Umschulungszeitraum	ı:	Beginn: Ende:			
Freistellung des MA w Qualifizierung unter Fo (kein Abbau von Überstunden	ortzahlung der Bezüge:	□ ja	□ ja □ nein		
Geplanter Bildungsträ Maßnahme und Träger müsse					
Maßnahme-Nr.:		Maßnahme-Ort:			
Die Weiterbildung ist nicht		nein			
Hiermit wird versichert, dass der/die Beschäftigte in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis mit uns steht es sich nicht um eine gesetzlich vorgeschriebene Maßnahme handelt es sich nicht um eine Aufstiegsfortbildung (nach AFBG) handelt. Die Förderhöhe der Lehrgangskosten im Rahmen einer Weiterbildung über §82 SGB III richtet sich nach der Betriebsgröße:					
Beschäftigte in Kleinstbetrieben (unter 10 Beschäftigte)	Beschäftigte in KMU (10-249 Beschäftigte)	Größere Betriebe (250-2.499 Beschäftigte)	Großbetriebe (mind. 2.500 Beschäftigte)		
100%	50 %	25 %	15 %		
Es ist uns bekannt, dass die Arbeitgeberbeteiligung zu den Lehrgangskosten Voraussetzung für die Förderung ist. Die Finanzierung des Differenzbetrags muss sichergestellt sein. Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers Datum					